



Bezirksausschuss des 18. Stadtbezirkes
Untergiesing-Harlaching
Herrn Baumgärtner
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstr. 40
81660 München

Ruppertstr. 19
80466 München
Telefon: 089 233-39911
Telefax: 089 233-989 39911
Dienstgebäude:
Implerstr. 9
lsa-baustellen.kvr@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
KVR-HA III/1222-mwe

Datum
10.01.2019

Verlängerung der Grünphasen am Mangfallplatz

BA-Antrag-Nr. 14-20 / B 05399 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 18 – Untergiesing-Harlaching
vom 16.10.2018

Sehr geehrte Herr Baumgärtner,
sehr geehrte Damen und Herren des Bezirksausschusses 18,

vielen Dank für Ihren Antrag vom 16.10.2018, in dem Sie das Kreisverwaltungsreferat mit folgender Maßgabe auffordern, nicht die Verlängerung der Grünphase der Lichtsignalanlage (LSA) am Mangfallplatz zu prüfen, sondern die nicht signalisierten Nebenstraßen mit gelben Blinklicht auszustatten und für Sehbehinderte chiptauglich auszurüsten.

Aus den unsignalisierten Nebenstraßen Mangfallplatz und der Akeleistraße (nicht wie im Antrag versehentlich als Akazienstraße bezeichnet) fahren überwiegend Anwohner und Ortskundige Verkehrsteilnehmer, da hier aufgrund der beengten Verhältnisse auch keine Abkürzungen bzw. Verkehrsverdrängungen stattfinden können. Das bedeutet, dass sich die Mehrheit der Fahrzeugführer an der Örtlichkeit auskennt. Ein gelbes Blinklicht gäbe Ihnen keine neue relevante Information, da die verkehrliche Situation eingehend bekannt ist. Daher sieht das Kreisverwaltungsreferat, von der Anbringung eines gelben Blinklichtes ab. Warnblinker werden von uns nur sparsam verwendet, um den Warneffekt nicht durch zu häufige Anwendung abzunutzen.

Dem Kreisverwaltungsreferat ist aber aufgefallen, dass einige Fahrzeuge versehentlich auf der Radfurte warten und die Radfahrer behindern, um in die Naupliastr. zu gelangen. Damit der Vorrang der Radfahrer verdeutlicht wird, werden wir daher diese beiden Radfurten Rot einfärben.

In Ihrem zweiten Punkt fordern Sie, die LSA Mangfallplatz für Sehbehinderte chiptauglich aus-

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 132
Haltestelle Senserstraße

Öffnungszeiten:
nur mit Terminvereinbarung

Internet:
www.kvr-muenchen.de
www.strassenverkehr-muenchen.de

zurüsten.

Wie Sie sicherlich wissen, wird derzeit im Rahmen eines Pilotversuchs an der LSA Kreiller-/Marianne-Plehn-Straße die technische Umsetzung einer bedarfsgerechten Verlängerung der Freigabezeiten für mobilitätseingeschränkte Personen erstmalig auf dem Hoheitsgebiet der Landeshauptstadt München erprobt. Dabei ist noch einmal zu erwähnen, dass es sich hierbei nicht exklusiv um Sehbehinderte, sondern um alle mobilitätseingeschränkten Personen handelt.

Der Pilotversuch soll sowohl die Funktionalität und Nutzerfreundlichkeit eines solchen Systems erproben, als auch Anhaltspunkte zu den verkehrlichen Auswirkungen aufzeigen. In wie weit die während des Pilotversuchs eingesetzte Technik auf andere Standorte übertragen werden kann, wird sich erst nach Abschluss der Erprobung zeigen. Der Erprobungszeitraum ist zunächst bis Mitte 2019 angesetzt und kann – sofern erforderlich – auch verlängert werden.

Bitte haben Sie Verständnis, dass das Kreisverwaltungsreferat zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keinerlei Aussagen hinsichtlich einer zukünftigen Ausdehnung der zu erprobenden Technik treffen kann, da der Pilotversuch erst vor Kurzem startete und somit auch noch keine verlässlichen Ergebnisse vorliegen.

Wir werden deshalb Ihre Anfrage vormerken und diese zu einem späteren Zeitpunkt erneut einer Prüfung unterziehen. Sofern nach erfolgreichem Abschluss des Pilotversuchs eine Ausweitung auf andere Standorte als zweckmäßig erachtet wird, wird dies sicherlich auch unter Mitwirkung von Behindertenvertretungen erfolgen. Welche Prioritäten sich hieraus ergeben könnten, ist derzeit ebenfalls ungewiss.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir Ihnen deshalb keine konkrete Zusage geben können.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

KVR-I/32